



Werkstoffferien Herbst 2018: Jetzt bewerben für ein Ferienpraktikum Neue Materialien und Werkstoffe

- Welche Anwendungsmöglichkeiten gibt es für neue Materialien und Werkstoffe in Technik, Medizin und Umweltschutz?
- Wie verändern sich Materialeigenschaften im Nanometermaßstab?
- Tauche an einer führenden Forschungseinrichtung Deutschlands in die Welt der Materialwissenschaft und Werkstofftechnik ein!

WORUM GEHT ES?

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) vermittelt in den Herbstferien 2018 **bundesweit Ferienpraktika im Bereich Neue Materialien und Werkstoffe** an renommierten deutschen Forschungseinrichtungen. Ziel ist es, das Interesse für die Materialwissenschaft und Werkstofftechnik als fächerübergreifende Querschnittstechnologie bei Jugendlichen zu wecken sowie eine Möglichkeit zu schaffen, sich intensiv mit diesen faszinierenden Themen zu beschäftigen.



Teilnehmerinnen der Ferienpraktika 2017 mit Betreuer im Labor für Katalysatorforschung (Foto: Hollmann, LIKAT)

WOZU BRAUCHEN WIR MATERIALFORSCHUNG?

Neue Materialien und Werkstoffe sind Innovationstreiber für viele Industriebereiche und bieten Lösungen für zentrale Zukunftsfragen, wie den Klima- und Umweltschutz, die nachhaltige Wasser- und Energieversorgung einer wachsenden Weltbevölkerung oder den Kampf gegen Volkskrankheiten. Schon heute wird die Strukturierung von Materialien dazu genutzt, Krebszellen gezielt zu bekämpfen, Trinkwasser aufzubereiten, Kleidungsstücke schmutzabweisend zu beschichten oder Autolacke kratzfester zu machen. Durch neuartige kohlenstoffbasierte Werkstoffe, wie zum Beispiel Carbon oder Graphen, werden Autos und Flugzeuge leichter, Windräder und Brücken stabiler, Solarzellen und Energiespeicher effizienter. Zwei Drittel aller technologischen Innovationen haben mit den Eigenschaften von Werkstoffen zu tun. Die Materialforschung und Werkstofftechnik bietet ein breites Spektrum an interessanten und attraktiven Berufsmöglichkeiten sowie Karrierechancen für junge Menschen in unterschiedlichsten Branchen.

WIE SEHEN DIE FERIENPRAKTIKA AUS?

Die Praktika finden in den **Herbstferien 2018** statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden **für eine Woche** an eine der beteiligten Forschungseinrichtungen (z. B. Helmholtz-Zentrum Geesthacht, Karlsruher Institut für Technologie, Leibniz-Institut für Katalyse Rostock, Leibniz-Institut für Neue Materialien Saarbrücken oder Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden) eingeladen. Dort wird unter intensiver Betreuung erlebbar, wie Forscherinnen und Forscher neue Materialien und Werkstoffe für verschiedene Anwendungen herstellen und untersuchen. Im Labor besteht die Möglichkeit, selbst zu experimentieren. Am Ende des Praktikums gibt es ein Zertifikat.



Teilnehmende der Ferienpraktika 2016 in einem Laserlabor
(Foto: Kerstin Wustrack, IPF Dresden)

Für die **Organisation und Finanzierung** der An- und Abreise sind die Teilnehmenden selbst verantwortlich. Das Praktikum sowie die Unterbringung und Verpflegung vor Ort sind kostenfrei. Die Praktikumszeit ist ganztägig und den Arbeitszeiten des jeweiligen Instituts angepasst.

WIE BEWERBE ICH MICH?



Bewerben können sich **Jugendliche zwischen 16 und 19 Jahren**, die noch eine Schule besuchen. **Richte Deine Bewerbung per E-Mail an:** werkstofftechnologien@vdi.de



BEWERBUNGSSCHLUSS: 29. JULI 2018



Zur Bewerbung gehören: Persönliche Angaben (Vorname, Name, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail), **Name und Adresse der aktuell besuchten Schule**, eine **Kopie des letzten Zeugnisses** sowie ein **Motivationsschreiben (max. 1 DIN A4-Seite)**, in dem Du erläuterst, warum Du Dich bewirbst und was Dich am Thema Neue Materialien und Werkstoffe besonders interessiert.¹

Die Praktikumsplätze werden anhand dieser Bewerbungen vergeben. Entscheidend ist dabei ein besonderes naturwissenschaftliches Interesse, das im Motivationsschreiben und im Zeugnis deutlich werden sollte. Weiterhin wird ein ausgeglichenes Geschlechterverhältnis angestrebt. Ist die Zahl qualifizierter Bewerbungen größer als die Anzahl verfügbarer Praktikumsplätze, entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Alle Bewerberinnen und Bewerber werden nach Ablauf der Bewerbungsfrist über Ihre Berücksichtigung oder Nichtberücksichtigung informiert.



Ansprechpartner und weitere Informationen

Dr. Oliver Krauss, VDI Technologiezentrum GmbH, E-Mail: krauss@vdi.de, Tel.: +49 211 6214-309.



Aktuelle Informationen unter:

<http://www.werkstofftechnologien.de/veranstaltungen/ferienpraktika>

¹ Personenbezogene Daten werden ausschließlich im Rahmen der Vergabe und Durchführung der Praktika verwendet.